

EINGANGSDATUM _____ (von der Behörde auszufüllen)

Antrag auf Ersterteilung einer Aufenthaltserlaubnis nach AufenthG

Hinweis zum Datenschutz:

nach § 86 Aufenthaltsgesetz (AufenthG) dürfen die mit der Ausführung des AufenthG betrauten Behörden zum Zwecke der Ausführung dieses Gesetzes und ausländerrechtlicher Bestimmungen in anderen Gesetzen personenbezogene Daten erheben, soweit dies zur Erfüllung ihrer Aufgaben nach diesen Gesetzen erforderlich ist.

!! Bitte Antrag VOLLSTÄNDIG ausfüllen !!

Zweck des Aufenthalts (bitte ankreuzen):

- Ausbildung
 Erwerbstätigkeit
 völkerrechtliche, humanitäre, politische Gründe
 familiäre Gründe
 Wiederkehr
 ehemalige(r) Deutsche(r)
 sonstige Zwecke: _____

Datum der Einreise in das Bundesgebiet _____

mit Visum der Auslandsvertretung in _____

Gültigkeitsdauer des Visums : _____

oder

Aufenthalt seit Geburt

1. Personalangaben

Name(n)

ggf. Geburtsname

Vorname(n)

Geburtsdatum

Geburtsort

- Passbild -

Geschlecht männlich weiblich divers

Staatsangehörigkeit:

Biometrische Merkmale

Größe:

Augenfarbe:

Familienstand

verheiratet geschieden getrennt lebend verwitwet verpartnert

Aufhebung der Partnerschaft

seit _____

oder ledig

derzeitige Anschrift

1.1. ggf. Ehegatte/Partner des Antragstellers:						
Familien- und Vorname des Ehegatten/Partners						
dessen Geburtsdatum und -ort						
dessen Wohnort und Staatsangehörigkeit						
1.2. ggf. Kinder des Antragstellers:						
Familienname	Vorname	männl.	weibl.	Geb.datum, -ort	Staatsangehörigkeit	Wohnort
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
1.3. Angaben zu den Eltern des Antragstellers						
Familienname, ggf. Geburtsname, Vorname, Geburtsdatum u. -ort, Staatsangehörigkeit des Vaters:						
Familienname, ggf. Geburtsname, Vorname, Geburtsdatum u. -ort, Staatsangehörigkeit der Mutter:						
1.4. Des Antragstellers letzte Adresse im Herkunftsland lautete:						
1.5. Der vorgesehene Aufenthalts- /Wohnort im Bundesgebiet ist in _____ In Deutschland soll mein Lebensmittelpunkt (gewöhnlicher Aufenthalt) sein ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>						
1.6. Name und Anschrift der Verwandten im Bundesgebiet (ggf. Seite 4 benutzen):						
2. Voraussetzungen für die beantragte Aufenthaltserlaubnis						
2.1. Sollen Familienangehörige mit einreisen oder nachkommen? <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, welche : _____						
2.2. Ist Ihr Lebensunterhalt gesichert? <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, Höhe meiner gegenwärtigen oder voraussichtlichen Einkünfte: _____ wenn ja, wie ist der Lebensunterhalt gesichert ? _____ ggf. Arbeitgeber : _____						

2.3.	<p>Beziehen Sie oder ein unterhaltsberechtigter Familienangehöriger Sozialleistungen nach SGB II, SGB VIII oder SGB XII oder Wohngeld?</p> <p><input type="checkbox"/> nein</p> <p><input type="checkbox"/> ja, wer: _____</p> <p>Es werden folgende Leistungen bezogen : _____</p>
2.4.	<p>Besteht Krankenversicherungsschutz?</p> <p><input type="checkbox"/> nein</p> <p><input type="checkbox"/> ja, durch _____</p>
2.5.	<p>Erwerbstätigkeit / Beschäftigung</p> <p><input type="checkbox"/> beabsichtigte / gegenwärtige* Berufsausbildung als _____</p> <p><input type="checkbox"/> beabsichtigte / gegenwärtige* Erwerbstätigkeit als _____</p> <p>* nichtzutreffendes streichen!</p>
2.6.	<p>nur bei Aufnahme eines Studiums oder einer (Hoch-)Schulbildung:</p> <p>Fachrichtung _____</p> <p>Ausbildungsstätte/Uni in _____</p>
2.7.	<p>Verfügen Sie über deutsche Sprachkenntnisse?</p> <p><input type="checkbox"/> nein</p> <p><input type="checkbox"/> ja, erworben durch _____</p>
2.8.	<p>Beabsichtigen Sie, eigenständig Integrationsanstrengungen zu unternehmen bzw. Integrationsangebote anzunehmen oder sich allgemein um Eingliederung in die hiesige Gesellschaft zu bemühen?</p> <p><input type="checkbox"/> nein</p> <p><input type="checkbox"/> ja, welche Angebote / Anstrengungen / Bemühungen:</p> <p>Erklären Sie sich bereit, von der Ausländerbehörde angebotene / geforderte Integrationsmaßnahmen durchzuführen / wahrzunehmen?</p> <p><input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja</p>
2.9.	<p>Vorstrafen</p> <p>Wurden <u>im Bundesgebiet</u> gegen Sie Vorstrafen verhängt oder laufen aktuell strafrechtliche <u>oder</u> polizeiliche Ermittlungen?</p> <p><input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, Grund: _____</p> <p>Wurden gegen Sie <u>im Heimatland</u> Vorstrafen verhängt?</p> <p><input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja</p>

2.10. Haben Sie sich früher schon einmal in Deutschland aufgehalten?

nein

ja, wann und wie lange _____

3. Erklärungen und Belehrung

3.1. Ich erkläre, dass ich niemals einer Vereinigung angehört habe oder heute angehöre, die den Terrorismus unterstützt oder unterstützt hat.

3.2. Ich erkläre, dass ich niemals zu den Leitern eines Vereins gehörte, der unanfechtbar verboten wurde, weil seine Zwecke und Tätigkeiten den Strafgesetzen zuwiderlaufen oder der sich gegen die verfassungsmäßige Ordnung oder den Gedanken der Völkerverständigung richtet.

3.3. Ich erkläre, dass ich niemals die freiheitlich demokratische Grundordnung oder die Sicherheit der Bundesrepublik Deutschland gefährdet oder mich bei der Verfolgung politischer Ziele an Gewalttätigkeiten beteiligt oder öffentlich zur Gewaltanwendung aufgerufen oder mit Gewaltanwendung gedroht habe.

3.4. Ich bestätige, vorstehende Angaben nach bestem Wissen und Gewissen **vollständig** und wahrheitsgemäß gemacht zu haben. **Die Fragen habe ich verstanden.** Ich bin unterrichtet, dass falsche oder unvollständige Angaben die Verweigerung oder die Rücknahme / den Entzug der Niederlassungserlaubnis zur Folge haben können, und dass falsche oder unvollständige Angaben zur Erlangung eines Aufenthaltstitels strafbar sind. **Ich bin unterrichtet, dass ich eine der deutschen Sprache mächtige Person hinzuzuziehen habe, wenn ich Fragen oder Belehrungen / Erklärungen nicht verstehe.** Bei Falschangaben kann ich mich **nicht** darauf berufen, Fragen / Erklärungen / Belehrungen nicht verstanden zu haben.

3.5. Nach § 54 Abs. 2 Nr. 8 AufenthG kann ein Ausländer ausgewiesen werden, wenn er im Verfahren auf Erteilung oder Verlängerung einer Aufenthaltserlaubnis - auch gegenüber Behörden eines anderen Schengen-Staates - im In- oder Ausland falsche oder unvollständige Angaben zum Zwecke der Erlangung eines Aufenthaltstitels oder Visums gemacht hat.

Durch die Unterschrift bestätige ich, dass ich über die Rechtsfolgen solcher Handlungen - falsche oder unvollständige Angaben - belehrt worden bin.

3.6. Mit Freiheitsstrafe bis zu drei Jahren oder einer Geldstrafe wird bestraft, wer unrichtige oder unvollständige Angaben macht oder benutzt, um für sich oder andere einen Aufenthaltstitel zu beschaffen oder eine so beschaffte Urkunde wissentlich zur Täuschung im Rechtsverkehr gebraucht (§ 95 Abs. 2 Nr. 2 AufenthG).

3.7. Dauer der beantragten Aufenthaltserlaubnis

Ich beantrage die Aufenthaltserlaubnis für _____ Jahr(e) _____ Monate

Ort, Datum _____ Unterschrift _____
(bei Personen, die das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, ist die Unterschrift eines gesetzlichen Vertreters erforderlich)

Telefonisch erreichbar unter _____

Per E-Mail erreichbar unter _____